

## Billerbeck



# Beflügelnde Stütze nach der Geburt

„welcome“-Engel Hildegard Lewin unterstützt in Billerbeck Eltern mit Kindern im ersten Lebensjahr

Von Julia Winkelmann

**BILLERBECK.** Die Kinderaugen des einjährigen Benjamins und seiner zweieinhalbjährigen Schwester Anna Rinke strahlen, als sich ihr Engel neben sie auf den Spielteppich setzt, um gemeinsam zu spielen. Das Vertrauensverhältnis, das sie verbindet, ist nicht zu übersehen. Echte Flügel und goldene Schillerlocken wie ein typischer Engel hat Hildegard Lewin natürlich nicht. Und trotzdem ist sie quasi einer.

Ein Jahr lang, von Januar bis November 2015, im ersten Lebensjahr des kleinen Benjamins, war „welcome“-Engel Hildegard Lewin zur Stelle, um den Eltern und vor allem der Mutter, den Alltag mit ein wenig Freizeit zu erleichtern. Sie ist eine von sechs einsatzbereiten Engeln für Billerbeck, die darauf warten, für Eltern

laden, sich durch einen ehrenamtlichen Engel unterstützen zu lassen.

Finanziell unterstützt wird das Projekt in der Domstadt seit 2011 durch die Bürgerstiftung Billerbeck. „Wir machen das, weil wir uns für eine Projektförderung entschieden haben und Familien entlasten wollen“, äußert sich dazu Ulla Ewelt, Vorstandsmitglied der Bürger-

**„Ich selbst habe keine Kinder, vielleicht ist mir das Engel-Sein deshalb ein so großes Anliegen.“**

Hildegard Lewin, die sich ehrenamtlich beim Projekt „welcome“ in Billerbeck engagiert

stiftung.

„Unsere Engel sind im Schnitt ein bis zwei Mal wöchentlich für zwei bis drei Stunden in den Familien im Einsatz“, erklärt die Koordinatorin. Wie die Zeit mit Engel und Kind verbracht werde, könne ganz individuell gestaltet werden. „Oft bin ich mit Anna und Benjamin spazieren oder auf den Spielplatz gegangen. Sie genießen dann meine bedingungslose Aufmerksamkeit“, so der Engel.

„Ursprünglich habe ich den Engel beansprucht, um mal wieder ein bisschen mehr Zeit mit meiner Tochter verbringen zu können. Aber dann wollte Anna plötzlich auch immer mitgehen, wenn unser Engel



Spielen gemeinsam: „welcome“-Engel Hildegard Lewin und die zweijährige Anna Rinke.

Fotos: Julia Winkelmann

## VfL stellt das beste Team

**BILLERBECK** (nk) Riesen-Jubel bei den Fußball-Frauen des VfL Billerbeck. Mit klarem Vorsprung wird das Team zur besten Mannschaft des Jahres 2015 im Kreis Coesfeld gekürt und nimmt gestern Abend während der Sportgala im Konzert Theater Coesfeld von Landrat Dr.

Christian Schulze Pellen-gahr den Sieger-Pokal entgegen. Der Sportmedienpreis ist die verdiente Anerkennung für eine sehr erfolgreiche Saison unter anderem mit Gewinn des Kreis-pokals und des Westfa-lenpokals. | **Interview auf dieser Seite / Kreisseite / Sonderseite am Montag**

## Billerbeck wird Fairtrade-Stadt

**BILLERBECK** (sdi). Billerbeck bekommt die Auszeichnung „Fairtrade-Stadt“. Ein Gremium der Kampagne „Fairtrade-Towns“ hat die Bewerbung geprüft und bestätigt. Einer Auszeichnung zur Fairtrade-Stadt stehe nichts mehr im Wege, heißt es in dem Schreiben an die Stadtverwaltung, das Martin Struffert, Leiter des städtischen Fachbereichs Soziales, in der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vorgelesen hat. „Wir erfüllen alle Voraussetzungen für die Auszeichnung“, sagt Birgitt

Nachbar von der Stadtverwaltung auf Nachfrage unserer Zeitung. Im April soll es voraussichtlich eine Auszeichnungs-Veranstaltung geben. Ein Festakt sei geplant. Der genaue Termin stehe aber noch nicht fest. In den Tagen vor und dem Festakt soll seien noch verschiedene Aktionen angedacht, die die in Billerbeck eingerichtete Steuerungsgruppe bei ihrem Treffen Ende dieses Monats planen möchte. Die Steuerungsgruppe sei zudem auf der Suche nach Finanzierungsmöglichkeiten.

**„Ich denke an das Jahr mit unserem Engel mit großer Dankbarkeit zurück.“**

Barbara Rinke

und Kinder ihre Flügel auszubreiten. Ehrenamtlich. Und im Rahmen des Projektes „welcome“. Seit fünf Jahren engagiert sie sich als „welcome“-Engel und hat in der Zeit acht Familien betreut.

„Zwei Familien nehmen derzeit in Billerbeck die Unterstützung eines Engels in Anspruch“, erzählt Ines Horn, Koordinatorin des Projektes „welcome“. 2015 sind neun Familien in Billerbeck von „welcome“ betreut worden. Insgesamt 465 Stunden wurden von zwölf ehrenamtlichen Engeln allein im vergangenen Jahr geleistet. Schwerpunkt des Projektes ist dabei, den Müttern und den Vätern ein paar Stunden Luft zum Durchatmen zu schenken und so Stress vorzubeugen. Erfahrungen würden zeigen, dass Eltern denken, sie seien nicht hilfsbedürftig genug. Dazu Ines Horn: „Wirklich jede Mutter ist unabhängig von ihren finanziellen und zeitlichen Ressourcen einge-



## Blumengruß zum Valentinstag

3500 Primeln haben gestern Mitarbeiter von Moubis Pflanzenhof anlässlich des bevorstehenden Valentinstags an Kindertageseinrichtungen verteilt. Und nicht nur in Billerbeck. 41 Kitas haben einen Blumengruß bekommen – darunter Einrichtungen in Coesfeld, Havixbeck, Darfeld, Osterwick, Holtwick, Nottuln, Legden und Eggerode. Auch die Kinder der DRK-Kindertageseinrichtung „Johann Heermann“ (Foto) haben sich über den Blumengruß gefreut.

## KONTAKT

Redaktion Billerbeck

Geschäftsstelle

Stephanie Dircks

Lange Straße 8

☎ 0 25 43 / 23 14 21

48727 Billerbeck

Fax 0 25 43 / 23 14 25

☎ 0 25 43 / 2 31 40

billerbeck@azonline.de

Mo.-Fr. 8.30-12.00 Uhr

**Wir bauen\* um, und brau-chen Platz!**

\* Exklusiv unsere Wohn-Accessoires-Abteilung, vom 15.02. - 27.02.16:

Kissen  
Deko-Artikel  
Tapeten  
Accessoires  
u.v.m.

**Vieles bis zu 50% reduziert.**

**Mennemann**  
Exklusives Wohnen

Lilienbeck 9 48727 Billerbeck 02543-4187 mennemann-tapeten.de

## „Es ist eine Wertschätzung für das Geleistete“

Matthias Heuermann spricht über die Auszeichnung mit dem Sportmedienpreis

**BILLERBECK.** Er engagiert sich mehr im Hintergrund, unterstützt die erste Fußballdamenmannschaft des DJK-VfL, hilft bei der Organisation und steht mit Rat und Tat zur Seite. Seit 1997 gehört Matthias Heuermann zum Team der Damenmannschaft, die gestern Abend für ihre sportlichen Leistungen beim Sportmedienpreis zur besten Mannschaft des Jahres 2015 gekürt worden ist. Unser Redaktionsmitglied Stephanie Dircks hat mit Heuermann über die sportlichen Erfolge, Frauenfußball und sein Engagement gesprochen.

schätzung für alle Spielerinnen und für alle Betreuer. Für alle, die an den Erfolgen beteiligt sind. Zum Beispiel: Dirk Kerkhoff als Mannschaftsverantwortlicher oder die Co-Trainer. Und eigentlich reden wir auch vom Erfolg zweier Mannschaften.

Wie meinen Sie das?

**Heuermann:** Wir hatten vor der Saison einige Ab- und Neuzugänge. Da kann man schon von zwei Mannschaften sprechen, die quasi zu diesem Erfolg beigetragen haben.

Ist die vergangene Saison überhaupt noch zu toppen?

**Heuermann:** So schnell wird es so eine Saison wohl nicht noch einmal geben. Da ist einfach alles zusammengekommen. Alles hat gepasst. Die Spielerinnen haben alles gegeben, richtig gekämpft. Und das mit Erfolg: Kreispokal-Sieger und Westfalenpokal-Sieger –



Matthias Heuermann

draußen und in der Halle. Damit haben wir uns ja auch für den DFB-Pokal qualifiziert. Dann gab es diese phänomenalen Paarungen beim DFB-Pokal. Beim ersten Spiel haben uns die Leipziger wohl unterschätzt, aber wir haben auch gut gespielt und so das Spiel in den letzten zehn Minuten noch gedreht und gewonnen. Und dann natürlich das Spiel gegen den VfL Wolfsburg. Wir haben zwar hoch verloren, aber das spielt keine Rolle. Vor einer Kulisse mit 3000 Zuschauern haben wir gespielt. Wir haben an diesem Tag nicht nur Billerbeck und den VfL vertreten, sondern den ganzen Frauenfußball in der Region.

Was war denn Ihr persönliches Highlight?

**Heuermann:** Das DFB-Pokal-Spiel gegen Wolfsburg. Das war ein emotionaler Nachmittag.

War das ein Schub für den Frauenfußball in Billerbeck?

**Heuermann:** Wir haben derzeit fünf Mädchenmannschaften. Im Winter haben wir noch eine Mannschaft nachgemeldet. Das ist schon ein gewisser Boom. Aber ob das an uns liegt, weiß ich nicht. Sicherlich auch. Aber ich denke, der richtige Boom kommt noch in den nächsten Jahren.

Sind Sie eigentlich als Feuerwehmann der Richtige, um Zickenalarm einzugreifen?

**Heuermann** (lacht): Wenn es um den sportlichen Bereich geht, sind die Trainer und Dirk Kerkhoff als Mannschaftsverantwortlicher dafür zuständig. Wenn es irgendwie brennt, helfe ich natürlich auch. Da ziehen wir, das Team, die Betreuer, alle an einem Strang.

## „welcome“

Das Projekt „welcome“ wurde im Jahr 2002 in Hamburg ins Leben gerufen. Seither hat sich das Projekt über das gesamte Bundesgebiet ausgebreitet, mit inzwischen fast 200 000 ehrenamtlich engagierten „welcome“-Engeln. Grundsätzlich kann jeder, der möchte, Engel werden. Es bedarf lediglich eines erweiterten Führungszeugnisses, einer Verschwiegenheit, einer Fortbildung und einiger Gespräche mit der Koordination. In Billerbeck wird das Projekt seit 2011 durch die Bürgerstiftung finanziell unterstützt. Koordinatorin ist Ines Horn, Tel. 02541/949278 oder E-Mail: coesfeld@welcome-online.de. Sie ist Ansprechpartnerin für alle, die „welcome“ in Anspruch nehmen oder sich einfach gerne als Engel engagieren möchten.

| [www.welcome-online.de](http://www.welcome-online.de)

## Schulungen für Bürgerbus

**BILLERBECK** (sdi). Die erste Schulung für die Ehrenamtlichen des Bürgerbus-Vereins soll am 23. Februar erfolgen. Die speziellen Schulungen für die Fahrer sollen am 14. und 15. März stattfinden. Die Schulungen und die Aufgabenverteilung sind Themen der Mitgliederversammlung, zu der der Bürgerbus-Verein einlädt. Und die findet am Mittwoch (17.2.) statt. Beginn ist um 19 Uhr. Alle Interessierten, die sich beim Verein engagieren möchten, sind willkommen. Auf dem Programm steht auch ein Sachstandsbericht. Der Bürgerbus soll nach jetzigem Stand ab April durch Billerbeck rollen.

## Kinderkirche bei Familienmesse

**BILLERBECK.** Zur Familienmesse am morgigen Sonntag um 11.30 Uhr in St. Johann lädt die Katholische Kirchengemeinde alle Familien mit ihren Kindern ein. Im Rahmen des Gottesdienstes findet die sogenannte „Kinderkirche“ zum Thema „Vater unser“ in den Räumen des Sozialbüros statt. Hierzu sind die kleineren Kinder eingeladen.